

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 98 (2011)
Heft: 6: et cetera Paulo Mendes da Rocha

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



die eine Pfosten-Riegelkonstruktion für grossflächige Schräg- und Dachverglasungen trägt. Dieses System ermöglicht eine zuverlässige Dichtung bei kontrollierter Belüftung und Entwässerung an den Glasfalten. Weil die Zargen auf die äusseren Ränder der Betonbrüstungen gesetzt sind, ist die Rahmenkonstruktion von innen praktisch unsichtbar. Die Lüftungsflügel sind in das Rahmensystem der Oberlichter integriert, ihre Antriebe verdeckt eingebaut.

Cupolux AG
CH-8041 Zürich
www.cupolux.ch

Extras – von praktisch bis wireless

Die wichtigsten Neuerungen im Armaturenbereich betreffen in der Regel weniger das Design denn die Integration technischer Extras, die, wie im Falle der neuen Küchenarmatur Swin von KWC, zu einer etwas anderen «Verpackung» führen. Auf einem bordeauxflaschen-ähnlichen Sockel bauen verschiedene Auslauf-Varianten auf, die alle um 360° schwenkbar sind. Der verdeckt integrierte Auszugauslauf bietet eine praktische Option zum schnellen Abspülen. Grösseren Komfort erlaubt die bis 500 mm ausziehbare Umstellbrause, die ohne Schlauchschlaufung unter der Spüle und absolut geräuschlos in Aktion tritt. Das Modell KWC SIN mit patentiertem highflex®-Federschlauch schliesslich vereint zwei Funktionen: Eine Umstellbrause mit flexiblem highflex®-Federschlauch, die bei Bedarf für einen grösseren Bewegungsradius sorgt, sowie – wenn die Umstellbrause im Brausenhalter parkiert ist – einen Schwenkauslauf mit einem Schwenkbereich von 360°. KWC SIN ist aus Chrom, der Schlauch der highflex-Variante anthrazit-farben. Die nahtlosen Übergänge garantieren Reinigungsfreundlichkeit, der flache Bedienungshebel ist rechts, links oder vorne montierbar. Auf Wunsch ist auch ein passender Seifenspender erhältlich.



Das Bedienungselement der seit Jahren gut eingeführte Linie KWC ONO touch light für Küche und Bad ist neu platzierbar und – in der wireless-Variante – auch losgelöst von der Armatur erhältlich. Das handliche Objekt ist mit einem starken Magneten ausgestattet, sodass es nicht nur überall stabil steht, sondern auch auf dem Armaturenkörper oder am Kühlschrank einfach angelockt werden kann.

KWC AG
CH-5726 Unterkulm
www.kwc.ch

Hawa Student Award

Mit dem in Deutschland, Österreich und der Schweiz lancierten Hawa Student Award 2012 lädt die Hawa AG zu einem Wettbewerb zum Thema «Wohnen in urbanen Nischen» ein. Mit dem Förderpreis bietet die Hawa AG, Herstellerin von Schiebebeschlagsystemen, Studierenden der Fachrichtung Architektur die Möglichkeit, ihre Vision verdichteter Wohnformen von einer Fachjury (Andrea Deplazes, Zürich, Ernst Giselsbrecht, Graz, Michael Schuhmacher, Frankfurt/Wien) beurteilen zu lassen.

Ein Gebäude in Zürich, eine ehemalige Grossbäckerei, soll aufgestockt werden, um zusätzlichen Wohnraum zu schaffen. Die Teilnehmer sind eingeladen, hierzu neue Raumkonzepte zu entwickeln, die eine hochstehende Wohnqualität für Familien, Paare, Singles und Wohngemeinschaften bieten. Dafür bedarf es variabler Raumstrukturen, bei denen bewegliche Elemente wie etwa Schiebe-, Faltschiebe- oder Dreheinschiebelösungen eine wichtige Rolle spielen. Für die drei bestrangierten Arbeiten steht eine Preissumme von insgesamt Fr. 12 000.– zur Verfügung, für die zehn besten Arbeiten sind öffentliche Ausstellungen geplant. Anmeldeschluss ist der 31. August, Eingabetermin der 28. Oktober 2011. Detaillierte Informationen zur Aufgabenstellung und Anmeldung sind auf www.myslifestyle.ch zu finden.



Neu:
U-Wert
0.58

DACHFENSTER
VON NEOMAT

FAKRO® Dachfenster

Neu: Sensationelle Niedrigenergiefenster

Neomat präsentiert:

das erste Dachfenster mit einem U-Wert von 0.58* W/m²K.

Die qualitativ hochstehenden Dachfenster aus dem Hause Fakro überzeugen durch folgende Vorteile:

Typ U6: U-Wert 0.81 W/m²K dank 3-fach Isolierverglasung



Die Niedrigenergiefenster sind ohne Dauerlüftung ausgestattet

Typ U8: U-Wert 0.58* W/m²K dank 4-fach Isolierverglasung



* in Kombination mit isoliertem Eindeckrahmen

Weitere Vorteile:

- **Mehr Sicherheit und erhöhter Einbruchschutz** dank dem innovativen **topSafe®** Beschlagsystem
- **Mehr Lichteinfall** dank leistungsstarker, im Blendrahmen integrierter Dauerlüftung
- **30 Jahre Hagelgarantie** auf die Glasscheibe

Für detaillierte Informationen besuchen Sie unsere Website oder rufen Sie uns an.

neomat

neomat AG | 6215 Beromünster | Tel. 041 932 41 41
Fax 041 932 41 32 | info@neomat.ch | www.neomat.ch